



# Newsletter für Willkommensbündnisse und Initiativen

Ausgabe Dezember 2015

## Internet für Flüchtlinge

Die AG „Internet for Refugees“ organisiert Internetanschlüsse für Flüchtlinge in Übergangwohnheimen und Gewährleistungswohnungen der Stadt Dresden. Ehrenamtliche Helfer, Willkommensbündnisse und Initiativen, die Flüchtlinge bei der Bereitstellung von Internet unterstützen möchten, können sich gerne an die AG „Internet for Refugees“ wenden. Die Gruppe verfügt über das technische Know-how, entsprechende Lösungen anzubieten.

Mehr Infos unter [https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Internet\\_for\\_Refugees.pdf](https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Internet_for_Refugees.pdf)

## Spendenprojekte online vorstellen

Auf den Online-Seiten der Stadt Dresden im Bereich Asyl findet sich neben vielen weiteren Informationen auch ein Spendenkonto der Stadt. Gerne würde ich dort auch konkrete Projekte mit Spendenkonten von Vereinen und Initiativen vorstellen. Dazu benötige ich eine kurze aber aussagekräftige Projektbeschreibung, die am Ende die konkrete Kontoverbindung enthält. Bitte dort auch den Verwendungszweck deutlich vermerken, so dass die Spender diesen bei der Überweisung entsprechend eintragen können. Die Projekte werden dann auf der folgenden Seite mit vorgestellt:

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/geld-spenden.php>

Bitte in der Information auch vermerken, ob die Ausstellung einer Spendenbescheinigung möglich ist (in der Regel bei gemeinnützigen Vereinen).

## Fortbildung für Ehrenamtliche

Wo finde ich in Dresden Flüchtlingsfamilien und Kinder?

Was muss ich bei der Planung für solche Projekte beachten?

Wie kann ich mein Projekt bei der Zielgruppe bekannt machen?

Unter dem Titel „Projekte für Flüchtlingsfamilien und Kinder - Von der Idee bis zur Umsetzung“ findet eine Fortbildung für Ehrenamtliche am 21.1.2016 um 19 Uhr im Ökumenischen Informationszentrum, Kreuzstraße 7 statt. Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald wird Projekte aus Erstaufnahmeeinrichtungen, Dresdner Schulen und Wohnheimen vorstellen.

## Übergangwohnheime - Welche Initiative engagiert sich wo?

Für die überwiegende Zahl der Wohnheime gibt es eine ehrenamtliche Betreuung. Bei einigen Heimen gibt es noch kein entsprechendes Engagement. Die Übersicht (siehe Anlage) zeigt, wo sich Initiativen engagieren. Bitte nutzen Sie die Übersicht, um sich zu informieren und gegebenenfalls Hinweise auf fehlende Einträge zu geben. Die Liste soll auch als Anregung dienen, wo Bündnisse noch aktiv werden können. In Einzelfällen berichteten mit Initiativen, dass es bei der Zusammenarbeit mit den Heimbetreibern zu Problemen kommt. Als Koordinator bin ich dafür jederzeit ansprechbar und unterstütze Initiativen und Bündnisse, um auftretende Probleme schnell zu lösen.

Die Liste ist zu finden unter

<https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Wohnheime-Initiativen.pdf>

## Einsatzstellen für Helfer

Willkommensbündnisse und Sozialarbeiter, die ehrenamtliche Helfer suchen, können Einsatzstellen auf der Seite der Stadt Dresden online einstellen unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/ehrenamtlich-aktiv-werden.php>

im Menü „Einsatzstellen für Helfer“

Leider wird von diesem Vermittlungsservice bisher kaum Gebrauch gemacht. Es genügt eine kurze Einsatzbeschreibung mit Einsatzort, Tag und Uhrzeit sowie den Kontaktdaten (Mailadresse).

Die Datei als PDF bitte senden an [chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

## Gemeinsam singen im Hochschulchor

Gemeinsam singen verbindet. Der Hochschulchor der Hochschule für Musik Dresden möchte diese Verbindung auch zu den Flüchtlingen aufbauen und durch den Chorgesang Brücken schlagen. Flüchtlinge sind herzlich eingeladen im Hochschulchor gemeinsam mit den Studierenden mitzusingen.

<https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Hochschulchor.pdf>

## Großer Begegnungstreff im Januar 2016

Die Cellex-Stiftung, die Sächsischen Kunstsammlungen (SKD) und Dresden-Place tob be! e.V. planen für den 31.1.2016 von 15 bis 18 Uhr einen großen Begegnungstag mit Flüchtlingen im Albertinum. Unter dem Titel „Yala Yala -Meet a friend - gemeinsam unterwegs in Dresden“ sollen bei der Veranstaltung Flüchtlinge mit interessierten Paten und /oder konkreten Projekten zusammengebracht werden. Im Zentrum der Aktion steht ein erstes gegenseitiges Kennenlernen. Bei einer Art Börse, an der Institutionen und Freizeiteinrichtungen der Stadt kostenfreie Aktionen anbieten, können sich Tandempaare oder –gruppen aus Dresdenern und Geflüchteten gemeinsam für einen konkreten Termin anmelden – und sich z.B. beim Klettern, im Theater, im Kino oder bei einer Führung durch das Historische Grüne Gewölbe zu einer gemeinsamen Unternehmung verabreden. Daneben ist ein Rahmenprogramm mit Live-Musik, Kaffee und Eierschecke sowie Info-Vorträgen geplant.

Kontakt: Luise Mundhenke (Cellex-Stiftung)

Email: [L.Mundhenke@cellex-stiftung.org](mailto:L.Mundhenke@cellex-stiftung.org)

## Vereinsgründung: Hilfe für Helfer

Viele Helfer unterstützen die Flüchtlinge, aber auch Helfer brauchen Unterstützung. Die Suche nach Kooperationspartnern, die Bereitstellung von Räumen und Referenten für Veranstaltungen, Organisation von Deutschkursen und einiges mehr hat sich der neue Verein vorgenommen. Wer mitarbeiten möchte, findet nähere Information und Kontaktdaten in der Anlage. Weitere Informationen unter

<https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Vereinsgruendung.pdf>

## Mikroprojekte: Es stehen noch Fördermittel bereit

Im Rahmen der Integrativen Maßnahmen (Teil 2) können gemeinnützige Vereine bei der Stadt Dresden Fördermittel für Mikroprojekte bis max. 1.000 Euro beantragen. Davon wurde bisher nur wenig Gebrauch gemacht, teilt die Stadt Dresden mit. Das Merkblatt Mikroprojekte und die Antragsformulare (identisch mit den Antragsformularen für Deutschkurse) sind zu finden unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/asyl/hilfe/ehrenamtliches-engagement-foerdern.php>

## Sachspenden und Praktikumsplätze für Migranten

Das Wohnheim „Lindenhof“ in der Podemusstraße 9 benötigt verschiedene Dinge, wie Sat-Anlage, Küchenutensilien uvm. Siehe Anlage: Sachspenden für ÜWH Podemusstraße. In der Einrichtung werden außerdem zwei Praktikumsplätze vorzugsweise für Migranten angeboten. Über Angebote freut sich Heimleiter Daniel Molitor, [heimleitung@podemus9.de](mailto:heimleitung@podemus9.de).

Die Liste ist zu finden unter

[https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Sachspenden\\_fuer\\_UeWH\\_Podemusstrasse.pdf](https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Sachspenden_fuer_UeWH_Podemusstrasse.pdf)

## Deutschkurs von SAP

Dieser Kurs ist für alle Flüchtlinge offen, unabhängig vom Herkunftsland. Unterrichtet wird dreimal pro Woche jeweils 90 min. Weitere Infos unter

[https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Deutschkurse\\_SAP.pdf](https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Deutschkurse_SAP.pdf)

## Infoveranstaltung Studium

Die Dresdner Hochschulen informieren gemeinsam über die Möglichkeiten für Flüchtlinge, ein Studium zu absolvieren. 18.12.2015, Ort TU Dresden, weitere Informationen unter

[https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Infoveranstaltung\\_Studium.pdf](https://www.dresden.de/media/pdf/sozialamt/asyl/Infoveranstaltung_Studium.pdf)

## Neuer Begegnungstreff in Loschwitz

Im Elbhangtreff (Plantagenweg 5) gibt es einen neuen Begegnungsort für Flüchtlinge. Am 5. Dezember öffnete das Café erstmalig von 15-17 Uhr und soll in Zukunft immer samstags stattfinden. Zu Gast waren überwiegend Flüchtlinge aus dem Übergangwohnheim Pillnitzer Straße, aber auch aus anderen Unterkünften. Organisiert wird das Angebot von ehrenamtlichen Helfern der Kirchengemeinde Loschwitz.

Impressum

Herausgeberin  
Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Redaktion: Clemens Hirschwald  
[chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

Büro des Oberbürgermeisters  
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)

Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)